

---

01.12.2021 - 14:00 Uhr

## Peter Lack wird neuer Direktor von Caritas Schweiz

Luzern (ots) -

**Der Vorstand von Caritas Schweiz hat Peter Lack zum Direktor von Caritas Schweiz gewählt. Der heutige Direktor des Schweizerischen Samariterbundes bringt breite Erfahrung im Management von Non-Profit-Organisationen mit. Er tritt die Stelle Mitte April 2022 an.**

Peter Lack ist 53 Jahre alt und lebt in Birsfelden. An den Universitäten Luzern, Berkeley (USA) und Freiburg studierte er Theologie und schloss das Studium mit dem Lizentiat ab. Er verfügt über ein Nachdiplomstudium in Verbands- und NPO-Management an der Universität Freiburg.

In seiner beruflichen Laufbahn war Peter Lack als Spitalseelsorger und in der Aids-Seelsorge tätig und hat als Coach und Supervisor sowie als Dozent und Autor zu medizinethischen Fragestellungen gearbeitet. Danach engagierte er sich während vielen Jahren im Management verschiedener Non-Profit-Organisationen, so als Geschäftsleiter bei der Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige (GGG) Basel, als Geschäftsführer der Stiftung für krebskranke Kinder der Regio Basiliensis und als CEO von Kinderkrebs Schweiz. Zurzeit ist Peter Lack als Direktor des Schweizerischen Samariterbundes SSB tätig.

Peter Lack bringt einen breiten Ausbildungs- und Erfahrungsschatz sowie vielfältige Kompetenzen mit. Besonders hervorzuheben sind seine Management-Erfahrungen in Verbandsführung. Insbesondere hat er als Gesamtprojektleiter die Sanierung und strategische Neuausrichtung des Schweizerischen Samariterbundes erfolgreich in die Wege geleitet und umgesetzt.

Peter Lack tritt die Stelle am 19. April 2022 an und folgt auf Peter Marbet, der Caritas Schweiz im August 2021 verlassen hat. Der Vorstand von Caritas Schweiz ist überzeugt, mit Peter Lack eine Persönlichkeit gefunden zu haben, welche sich voll für die Themen und Anliegen von Caritas einsetzen und Caritas Schweiz weiterentwickeln wird.

Pressekontakt:

Für weitere Informationen steht zur Verfügung: Claudius Luterbacher,  
Präsident von Caritas Schweiz, Tel. 079 676 47 81.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000088/100882114> abgerufen werden.